

## Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

<b>Obj.-Dok.-Nr.</b>	09260431
<b>Kreis</b>	Leipzig, Stadt
<b>Gemeinde</b>	Leipzig, Stadt
<b>Anschrift</b>	Tauchaer Straße 278
<b>Gem. * Fl-stck. * Flur</b>	Portitz * 35

### Kurzcharakteristik

Wohnhaus in halboffener Bebauung; alte Ortslage Portitz, Klinker-Putz-Fassade, ortsentwicklungsgeschichtlich von Bedeutung

### Denkmaltext

Eine Ausreichung der Baugenehmigung zog sich ungewöhnlich in die Länge, weil für das Grundstück an der Straße nach Thekla (auch Theklaer Weg) keine Entsorgung der Abwässer geklärt war; bei der Baustelle auf dem Remmlerschen Feld handelte es sich um das erste Bauvorhaben auf der nördlichen Seite.

Zimmermann Friedrich Emil Richter blieb als Bauherr und Ausführer hartnäckig und erfuhr für seinen am 20.02.1899 gestellten Bauantrag letztlich doch Genehmigung: am 10. März 1900. Anfang September erfolgte die Schlussprüfung zunächst für das dreigeschossige Wohngebäude sowie ein kleines freistehendes Waschhaus. 1901 entstanden Holzställe und eine Bäckerei in rückwärtiger Lage. Ein neuer Eigentümer, der Rohprodukthändler Berhard Moritz Kretschmar, bekam die Einrichtung einer zweiten Dachgeschosswohnung erst genehmigt, nachdem er Stellflächen und Trockenboden im Stall und dem übersetzten Waschhaus eingerichtet hatte. Hinsichtlich der Entsorgungsfrage war ein Vertrag mit einem ortsansässigen Bauern getroffen worden. Auch 1979, als Entwürfe für den Einbau von Wasserspülaborten gefertigt wurden, war ein Anschluss an das öffentliche Abwassernetz noch immer nicht möglich und musste hier eine eigene Kleinkläranlage vorgesehen werden (VEB Gebäudewirtschaft Leipzig als Investauftraggeber). 2008 erging ein Baugesuch für den Anbau eines hofseitigen Balkons. Die Putzfassade wird durch rote Klinker gefasst und gegliedert, ein zweiachsiges Zwerchhaus behauptet sich zwischen dem weit vorstehenden Traufgesims. Störend heute der Ladeneinbau und -umbau mit den schmalen, bis zum Kellergesims reichenden Kunststofffenstern über die gesamte Erdgeschossfront (Ladeneinbau nach 2016 rückgebaut).

LfD/2015, 2016, 2024

**Datierung** 1899-1900 (Wohnhaus)

**Ausweisungsstelle** Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



<b>Fotonummer</b>	<b>F 09260431 E</b>
Aufnahmejahr	2022
Fotograf	Nitzsche, Mathis
Beschreibung	Wohnhaus in halboffener Bebauung

**Auszug aus der Denkmalkarte**



**Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.**

